



[www.herbstfest2017.ch](http://www.herbstfest2017.ch)

## **Wein, Musik, spezielle Sitzbänke, Vogelscheuchen, „Trube Trudi“ und der Lauberhorn-Sieger Niels Hintermann**

**Nach vier Jahren findet vom 22. bis 24. September wieder das grosse Herbstfest in Freienstein-Teufen statt. Bei den rund 30 Vereinen, bei den Weinbauern und beim lokalen Gewerbe laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren.**

Der Frauen- und Männerriege Freienstein ist es gelungen, eine Autogrammstunde mit dem Weltcup-Kombinationssieger des Lauberhorn-Rennens 2017, Niels Hintermann, zu organisieren. Er wird am Samstag, 23. September um 17 Uhr, in der Fischstube an der Breitestrasse, Autogramme geben.

### **„Trube Trudi“ heisst das Maskottchen**

Anlässlich des Herbstfestes 2013 taufte die Leserschaft des Festführers das damalige Maskottchen „Wy Willy“. Heuer hat sich zu ihm ein „Wypuure-Fraueli“ gesellt, für das ebenfalls ein Name gesucht wurde. Bis zum Einsendeschluss sind rund 70 Namensvorschläge aus der Bevölkerung eingegangen: Am meisten Stimmen hat der Name „Trube Trudi“ erhalten, nämlich rund ein Dutzend. Das OK hat Paul Fritschi aus Rorbas als Gewinner ausgelost. Er erhält eine echte „Wypuure-Fraueli“-Figur oder eben eine „Trube Trudi“ und 50 Franken Festgutscheine.

### **30 Vogelscheuchen von sieben Schulklassen**

Auch die Jugend hat das OK des Herbstfestes einbinden können. Sieben Klassen der Unterstufe von Rorbas-Freienstein-Teufen haben insgesamt 30 Vogelscheuchen gebastelt, welche auf grossen Strohbällen die Festrouten schmücken werden. Die Kleinsten, die Kindergartenschüler haben rund 50 Kürbisse verziert, die ebenfalls als Festschmuck dienen. Und drei Klassen werden je einen Brunnen schmücken.

### **Auf Sitzbänken verweilen**

Entlang der Festrouten im Dorf Freienstein stehen neun grosse Sitzbänke, welche vom Forst- und Werkbetrieb der Gemeinde Freienstein-Teufen im Auftrag der Weinbauern erstellt wurden und am Herbstfest nach dem Weinbauern-Motto „Nimm Dir Zeit...“ für spezielle Sitzgelegenheiten sorgen werden.

Vereine, Weinbauern und das lokale Gewerbe sorgen mit rund 20 Festbeizen dafür, dass sämtliche kulinarischen Leidenschaften abgedeckt werden. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Vereine in ihren Festhütten, aber auch das OK, das lokale Musikformationen auf dem Gemeindehausplatz auftreten lässt. Je nach Witterung werden zwischen 10'000 und 20'000 Besucher am dreitägigen Herbstfest in Freienstein-Teufen erwartet.

### **Grösster Rotwein-Produzenten des Kantons**

Mit einer gesamten Rebbaufäche von 33,5 Hektaren sind die Winzer von Freienstein-Teufen die grössten Rotwein-Produzenten im Kanton Zürich. Bei den Weissweinen belegen sie den zweiten Platz. Das alle vier bis fünf Jahre stattfindende Herbstfest ist eigentlich ein Weinfest, denn alle Weine der einheimischen Winzer können degustiert und auch gekauft werden. Für zehn Franken wird ein Degustationspass angeboten.

Die Sorten Riesling x Sylvaner (oder Müller Thurgau, wie er offiziell heisst) und Blauburgunder/Pinot noir haben in Freienstein-Teufen eine lange Tradition. Aus Neugier experimentieren die hiesigen Winzer auch mit vielen anderen Sorten, einige haben sich schon „eingebürgert“: Zu sehen und zu kosten gibt es Chardonnay, Garanoir, Gewürztraminer, Malbec, Merlot, Pinot blanc, Pinot gris, Regent, Sauvignon blanc, Seyval blanc, Shiraz und Zweigelt. Und auch Weine aus so genannten pilzwiderstandsfähigen Sorten wie Bronner, Cabernet Cortis, Cabernet Jura oder Helios. Langweilig beim Weindegustieren wird es also nicht.

**Für weitere Auskünfte: Hansjörg Bürgi, OK-Mitglied, 079 421 27 01**